Erledigt Fagen von Oz Neuling

Beitrag von „Fr0zen“ vom 2. September 2016, 12:32

Hallo, ich bin hier ja schon etwas länge unterwegs, nun will ich mich an Ozmosis wagen.
Nun habe ich noch ein paar fragen vor der Installation:
MUss ich vorher noch irgendwas machen damit ich auch in mein Windows booten kann (mine ich mal gelesen zu haben.)
Muss ich vorher noch die Fakesmc in OSX installieren? (aktuell bei clover).

Das wär es dann auch.

Greets

Beitrag von „McRudolfo“ vom 2. September 2016, 12:39

Hallo Fr0zen,

bei mir hat das alles samt Installation ohne Probleme funktioniert. Die FakeSMC ist soweit ich weiß in Ozmosis enthalten. Einige Kexte wahrscheinlich auch. Das hängt allerdings mit der Größe des BIOS-Speichers zusammen. Meist ist nur der Sound und LAN mit Kexten zu versorgen.

Viel Spaß beim Hackintoshen via Ozmosis!

Beitrag von „Fr0zen“ vom 2. September 2016, 12:51

Ok, das beruhigt mich. Ein bischen angst habe ich schon, aber wird schon glattgehen.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 2. September 2016, 12:54

Willst du ein bestehendes OS X benutzen oder neu installieren?

Beitrag von „Fr0zen“ vom 2. September 2016, 13:01

Bestehend.

Weißer Kreis mit Strich, wie komme ich in den Verbose Mode auf Windows Tastatur?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 2. September 2016, 13:05

cmd+v, oder Win+v. Reinhämmern direkt vor dem Booten...

Beitrag von „Fr0zen“ vom 2. September 2016, 13:07

Bringt nix, kommt kein Verbose Mode..

Beitrag von „McRudolfo“ vom 2. September 2016, 13:10

Du musst den richtigen Zeitpunkt erwischen. Vielleicht hilft ja gedrückt lassen?

Beitrag von „Fr0zen“ vom 2. September 2016, 13:12

Ob spamen oder gedrückt halten bringt nix. Das Problem mit dem Kreis Hans hier meine ich schon mehrmals, nur leider nennt den jeder anders deswegen komme ich über die Suche nicht weit.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 2. September 2016, 13:25

Hast du nach dem Ozmosis-Flashen die BIOS-Einstellungen überprüft (AHCI usw.)?

Beitrag von „Fr0zen“ vom 2. September 2016, 13:27

Ja. . ,

Beitrag von „McRudolfo“ vom 2. September 2016, 13:49

Vielleicht funktioniert es ja mit der iGPU zu booten und die NVidia auszubauen?

Beitrag von „Fr0zen“ vom 2. September 2016, 13:53

Be, gleiches Problem.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 2. September 2016, 14:17

Wenn du OS X mit Clover bootest, kannst du dir eine Defaults.plist erstellen. Eine Vorlage hat @griven im Ozmosis-Center gepostet. Nach dem Neuboot muss du dann noch ein NVRAM Reset machen.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 2. September 2016, 14:23

> Zitat von McRudolfo
>
> NVRAM Reset

NVRam Reset = ins Bios, dann Alt+Windowstaste + P + R gleichseitig drücken

---

Beitrag von „Fr0zen“ vom 2. September 2016, 15:08

Hab gelehsen nach Alt+Windowstaste + P + R gleichseitig drücken soll erbot kommen, bei mir passiert da aber nix.

Edit: hab jetzt mit Clover Ost gebotet und eine Defaults erstellt, ich denke mal mit nvram Reset ist einfach das löschen des nvram gemeint, das geht ja auch unter OSX

Edit: immer noch das selb problem

Beitrag von „jboeren“ vom 2. September 2016, 16:15

Hast du es so versucht:

"Damit die Werte aus der Defaults.plist auch eingesehen werden muss ein NVRAM Reset durchgeführt werden- Neustarten- Sobald das Gigabyte Logo kommt schnell Alt drücken und gedrückt lassen- Nun solltet ihr im Ozmosis Boot Menü sein- Nun "Windows-Taste"+"Alt"+P+R drücken- Jetzt sollte der Bildschirm in verschiedenen Farben aufleuchten und der NVRAM Reset war erfolgreich- Noch einmal das BIOS öffnen und alle BIOS Einstellungen + Boot-Reihenfolge überprüfen- Nach einem Neustart könnt ihr unter "Über diesen Mac" sehen ob die individuelle Serien Nummer übernommen wurde"

Beitrag von „Fr0zen“ vom 2. September 2016, 16:43

Wenn ich ab A2 unten rechts alt halte kommt ein Grauer Bildschirm. Ein bootmenü sehe ich nicht.

Edit: ich gebs auf, Original BIOS kommt wieder drauf und ich bleib bei Clover

---

Beitrag von „griven“ vom 2. September 2016, 21:40

Naja Du hast auch nicht unbedingt eines der am besten für OZ geeigneten Boards. Ich sehe das eh so, wenn die Kiste mit Clover gut läuft dann gibt es eigentlich kaum einen Grund etwas daran zu ändern.